



**CERTIFICATION**  
EN ISO 14116  
EN 1149

www.portwest.com/declarations

**DE** Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Sicherheitskleidung verwenden. Sie sollten auch Ihren Sicherheitsbeauftragten oder Vorgesetzten im Hinblick auf geeignete Kleidung für Ihre spezifische Arbeitssituation konsultieren. Bewahren Sie diese Anweisungen sorgfältig auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können.



Ausführliche Informationen zu den entsprechenden Normen finden Sie auf dem Produktetikett. Es gelten nur Standards, Symbole, die sowohl auf dem Produkt als auch auf den unten aufgeführten Benutzerinformationen erscheinen. Alle diese Produkte erfüllen die Anforderungen der Verordnung (EU 2016/425).



**ISO 13688:2013 Schutzkleidung (siehe Etikett)**

Allgemeine Anforderungen: Diese europäische Norm legt allgemeine Anforderungen an Ergonomie, Alter, Dimensionen, Eigenschaften der Schutzkleidung und die Informationen, die vom Hersteller geliefert werden fest.

- A – Körperlänge: Senkrechtes Maß vom Scheitel bis zur Sohle des Trägers
- B – Waagrecht (Umfang) an der Brust der Trägers
- C – Taillenumfang des Trägers
- D – Beininnenseite des Brusts



**EN ISO 14116:2015 Schutzkleidung - Schutz gegen Flammen begrenzte Flammschutzmaterialien, Materialkombinationen und Kleidung.**

Diese Internationale Norm legt die Leistungsanforderungen für die begrenzte Flammeausbreitung und Eigenschaften von Materialien, Materialkombinationen und Schutzkleidung fest, um die Möglichkeit der Verbrennung von Kleidung zu reduzieren, die dadurch selbst eine Gefahr darstellt. Zusätzliche Anforderungen für Kleidung sind ebenfalls festgelegt.

Schutzkleidung, die dieser internationalen Norm entspricht, soll Arbeitnehmer vor gelegentlichem und kurzem Kontakt mit kleinen, sich ausbreitenden Flammen schützen, im Falle, in denen es keine signifikante Hitzegefahr und keine Anwesenheit einer anderen Art von Wärme gibt. Wenn der Schutz von Hitzegefahren zusätzlich zum Schutz gegen begrenzte Ausbreitung von Flammen erforderlich ist, dann sind Normen wie EN ISO 11612 besser geeignet.

**Index 1:** Flamme breitet sich nicht aus, keine flammenden Reste, kein Nachglühen, ein Loch könnte gebildet werden. (Niedrigstes Schutzniveau)

**Index 2:** Flamme breitet sich nicht aus, keine flammenden Reste, kein Nachglühen, keine Lochbildung

**Index 3:** Flamme breitet sich nicht aus, keine flammenden Reste, kein Nachglühen, keine Lochbildung, die Nachbrennzonen jeder einzelnen Probe ist unter 2 Sekunden. (Höchstes Schutzniveau)  
**Warnung:** Index 1 Materialien sollten nicht direkt auf der Haut getragen werden und Index 1 Kleidung sollte über Kleidung mit dem Minimalindex 2 der EN ISO 14116 oder mit den Normen EN ISO 11611 oder EN ISO 11612, EN ISO 15614 getragen werden.



**EN 1149 Schutzkleidung mit elektrostatistischen Eigenschaften**  
Diese Norm legt Anforderungen für elektrostatistische, ableitfähige Schutzkleidung fest, um entzündliche Entladungen zu vermeiden. Diese Norm ist nicht anwendbar für den Schutz vor Netzspannungen.

Die Bekleidung muß während des Tragens komplett befestigt sein.  
EN 1149-1: 2006 – Prüfverfahren für leitfähige Oberflächengewebe.  
EN 1149-3: 2004 – Prüfverfahren zur Messung des Ladungsabbaus für alle Gewebe

EN 1149-5: 2008 – Leistungsanforderungen an Gewebe und Kleidungsstücke

EN 1149-6: Die Person, die ableitfähige Schutzkleidung trägt, muß ordnungsgemäß geerdet sein. Der Widerstand zwischen der Person und der Erde soll weniger als 10<sup>6</sup> Ohm betragen, dies ist z.B. durch das Tragen geeigneter Schuhe zu erreichen. Ableitfähige Schutzkleidung darf in der Nähe von brennbaren oder explosiven Bereichen, beim Umgang mit brennbaren oder explosiven Stoffen nicht geöffnet oder entfernt werden.

Ableitfähige Schutzkleidung darf nicht in mit Sauerstoff angereicherter Bereichen ohne vorherige Genehmigung des zuständigen Sicherheitsbeauftragten verwendet werden. Die ableitfähige Leistung der ableitfähigen Schutzkleidung kann durch Abnutzung, Wäsche und mögliche Kontamination beeinträchtigt sein. Ableitfähige Schutzkleidung muß dauerhaft nicht-entsprechende Materialien während des normalen Gebrauchs abdecken (einschließlich beim Biegen und sich Bewegen)

Die Kleidung sollte nicht mit zusätzlichen Etiketten oder Logos verändert oder bestrickt werden.  
EN 1149-5: Auf der Außenseite des Kleidungsstücks dürfen keine Gegenstände aus Metall befestigt werden, wenn sie in einer explosionsgefährdeten Umgebung arbeiten  
1149-5 DE – Keine Metallgegenstände dürfen auf der Außenseite des Kleidungsstückes befestigt werden, ideal in einer explosionsgefährdeten Umgebung arbeiten

**WICHTIGE HINWEISE**

- Um Kleidungsstücke an- und auszuziehen lösen sie bitte immer die Befestigungssysteme vollständig. Die Kleidung sollte fest geschlossenen getragen werden.
- Tragen sie nur Kleidung mit einer für sie geeigneten Größe. Produkte, die entweder zu locker oder zu fest sitzen, werden die Bewegungsfreiheit einschränken und den optimalen Schutz nicht bieten können. Die Größe dieser Produkte sind in (immer dem) markieren (immer das Etikett lesen).
- Sollte an der Bekleidung eine Niete befestigt sein ist dies während der Arbeit zu tragen
- Bundlöcher oder Latzlöcher müssen in Kombination mit einem passenden Oberteil getragen werden, gleichfalls müssen Jacken oder Hosen in der jeweiligen Kombination mit einem passenden Gestrick getragen werden. Der Träger muß sicherstellen, dass Jacke und Hose sich adäquat überlappen und dass die Ärmel den Arm auch bei Arme über den Kopf halten, voll verdeckt sind.
- Wenn die Kleidung Knieaschen hat müssen diese mit Knieprotektoren versehen sein, um die EN14041:2004 zu erfüllen, um medizinische Komplikationen zu verhindern. Die Abmessung der Knieprotektoren muss 195 x 145 x 15 mm (Länge x Breite x Dicke) sein. Allerdings liefert Knieeschutz keinen absoluten Schutz. An Kleidung angebrachter Knieeschutz dient als Verstärkung (der Kleidung) und um den Komfort zu verbessern. Sie bieten dem Träger keinen Schutz vor eventuell sich entwickelnden medizinischen Komplikationen.
- Der Hersteller haftet nicht für falsche- und/oder unsachgemäße Nutzung.
- Die isolierende Effekte der Schutzkleidung wird durch Nässe, Feuchtigkeit oder Schweiß verringert.
- Verschmutzte Kleidung kann zu einer Verringerung des Schutzes führen. Sollte dieses Kleidungsstück einmal unwiederbringlich verschmutzt oder kontaminiert sein, ist dieses durch ein neues Kleidungsstück zu ersetzen.
- Beschädigte Kleidungsstücke sollten nicht repariert werden sondern sind mit einem neuen Kleidungsstück zu ersetzen.
- Ausgerüstete Kleidungsstücke sollten unter Berücksichtigung der örtlichen Anweisungsvorschriften entsorgt werden.
- Um das Risiko einer Kontamination zu reduzieren, sollte das Kleidungsstück nicht in der beruflichen Wäsche gewaschen werden.

**Vorhandene Größen und deren Auswahl:** Die optimale Passform der Bekleidung zu bestimmen, richtet sich nach Größenetablen. Diese Bekleidung erfüllt ein hohes Maß an Komfortansprüchen und kann auch über unbequemer Kleidung getragen werden. Um den bestmöglichen Schutz des Trägers zu erreichen, sollten zusätzlich Handschuhe (nach EN 407 oder EN12477) und Sicherheitschuhe (nach EN 20345) getragen werden.

**Lagerung:** Lagern Sie die Bekleidung nicht an Orten, die direkter oder starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Lagern nur unter sauberen und trockenen Bedingungen.

**Nachbehandlung:** Der Hersteller übernimmt keine Haftung für die Kleidung, bei der die Anweisungen auf dem Pflegeticket ignoriert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurden.

**Inhalt des Textil Labels:** Siehe Kleidungsstück.

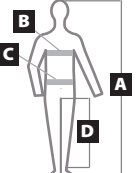
**Achtung:** Durch das Tragen der Kapuze, kann das Sehen und Hören beeinträchtigt werden.

**Reflektierendes Tape und Labels:** Reflektierendes Tape und Label sollten nicht gebügelt werden. Die Artikelnummern und den Waschzyklus enthalten sie dem Produktlabel. Die angegebene maximale Anzahl an Wäschen ist nicht der einzige Faktor für die Dauer der Verwendung der Kleidungsstücke. Diese ist auch abhängig von der Art des Gebrauchs, Pflege, Lagerung, usw. Kleidungsstücke sollten entsorgt werden wenn die Schutz Eigenschaften nicht mehr den Vorgaben entsprechen. 1. maximale Anzahl der Wäschen des Kleidungsstückes ist erreicht.

2. Das Material beschädigt, geschumpft oder zersien ist. 3. Die reflektierenden Eigenschaften des Tapes verlässt sind. 4. Das Kleidungsstück nicht mehr zu reinigen, rösten, verbrannt oder verschlossen ist.

	A		D	
	CM	CM	CM	CM
SHORT	124-126	74	174	74
REG	164-176	79	214	79
TALL	176-188	84	224	84
X TALL	188-202	92	234	92

B	INCHES	CM	EURO
XS	32"-34"	80-88	40-44
S	36"-38"	92-96	46-48
M	40"-41"	100-104	50-52
L	42"-44"	108-114	54-56
XL	46"-48"	116-124	58-62
XXL	50"-52"	128-132	64-66
3XL	54"-55"	136-140	68-70
4XL	56"-58"	144-148	72-74
SXL	60"-64"	152-160	76-80



C	INCHES	CM	DE	FR
XS	26-28	68-72	41-44	34-36
S	30-32	76-80	46-48	38-40
M	33-34	84-88	50	42-44
L	36-38	92-96	52-54	46-48
XL	40-41	100-104	56	50-52
XXL	42-44	108-112	58-60	54-56
3XL	46-47	116-120	62	58-60
4XL	48-50	124-128	64-68	62-64

## MANUFACTURER

Fabricant, Hersteller, Gyártó, Fabrikant, Fabricante, Producent, Vyrobcе, Κατασκευαστής, Fabricante, Fabricante, Vyrobcа, urednik, Proizvoajale, Producent, Producator, Valmistaja, proizvoajale, razotajis, razosajna

**PORTWEST LIMITED**  
IDA Industrial Park, Westport, Co Mayo, Ireland

## TEST HOUSE

Organisme Certificateur, Test Institut, Centro di collaudu, Laboratorio de ensayos, Certificierung, Examinii li laboratoriu, Laboratorium certifikacya, Kzuebitni uesta, Hivatostes teszto

- CPS UK LTD** Bureau Veritas, CPS UK Ltd., Tower Bridge Court, 124-226 Tower Bridge Road, London, SE1 2TX, England. Notified body number: 0319
- INTERTEK** The Warehouse, Brewery Lane, Leigh, WN7 2RJ UK Notified body number: 0362
- SATRA** Wyndham Way, Telford Way, Kettering, Northamptonshire, NN16 8SD, United Kingdom Notified body number: 0321
- CENTEXBEL** Technologiepark 7, B-9052, Zwijnaarde, Belgium Notified body number: 0493
- TNO** TNO Certification BV, Laan Van, Westenenk 501, 7334 DT, Apeldoorn, Netherlands Notified body number: 0336
- WEST YORKSHIRE** West Yorkshire Materials Testing Service (or WYMTS), Nephshaw Lane South Morley, Leeds LS27 0QP, England Notified body number: 2019
- BTIG** BTIG Fire Technology Services, Unit 48, Stag Industrial Estate, Atlantic Street, Broadheath, Atrincham, WA14 5DW, England Notified body number: 0339
- MERCHADISE TESTING LTD** Oakhurst House, Ashbourne Road, Derby DE22 3 FS, England Notified body number: 0319
- SGS** SGS United Kingdom Ltd., Weston Super Mare, BS22 6WA, England Notified body number: 0120
- CENTRO TESSILE** Centro Tessile Contoniere e Abbigliamento S.p.A., 1-Piazza S Anna, 2-21052 Busto Arsizio (VA), Italy Notified body number: 0624



The ATEX Directive defines what equipment is permitted in an environment where an explosive atmosphere may exist. Portwest recommends using garments certified to EN 1149 for added protection in an ATEX environment. This garment has not been assessed under the ATEX directive which currently excludes PPE

**Pflegeticket: siehe dazu das Wascheticket in der Bekleidung (innen)**

	Max. Temperatur 30°C		zum Trocknen aufhängen	MAX max. 50
	Max. Temperatur 40°C		Wäschelaine trocken	50x Wäschen
	Max. Temperatur 40°C		nicht heiß bügeln	MAX max. 25
	Max. Temperatur 60°C		bügeln max 110°C	25x Wäschen
	Max. Temperatur 60°C		bügeln max 150°C	MAX max. 12
	nicht bleichen		Nicht chemisch reinigen.	12x Wäschen
	Nicht im Trockner trocknen		professionelle Reinigung.	MAX max. 5
	Trocknen bei niedriger Temperatur		Pflege	5x Wäschen
	Geeignet für Trockner			



Für industriell waschbare Kleidung muss die Tauglichkeit für flammhemmende Eigenschaften für industrielle Wäsche nach EN ISO 15797 bestätigt sein. Tunneltrockner Waschverfahren 1-8